

Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen OGAW. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die Risiken einer Anlage in ihn zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

Anteilkategorie „R“ BNP PARIBAS IMMOBILIER ISR (FR0012182889)

BNP PARIBAS ASSET MANAGEMENT France, eine Verwaltungsgesellschaft der Unternehmensgruppe BNP Paribas.

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Entsprechend seiner Klassifizierung „Internationale Aktien“ strebt der FCP über einen Anlagehorizont von mindestens fünf Jahren eine höhere Performance als jene des Index FTSE EPRA/NAREIT Developed Europe 8/32 Net Return, berechnet mit wiederangelegten Nettodividenden an, eines Index, der die mit dem Immobiliensektor in Europa verbundenen Aktienmärkte repräsentiert. Dies erfolgt durch die Anlage in Titeln von Emittenten, die bei ihrer Geschäftstätigkeit Kriterien im Hinblick auf gute Unternehmensführung sowie eine nachhaltige Entwicklung berücksichtigen. Der FCP wird gemäß einer sozial verantwortlichen Anlagestrategie (SRI) verwaltet. Er trägt das SRI-Label.

Wesentliche Eigenschaften des FCP: Die Anlagestrategie beruht auf einer aktiven Verwaltung durch einen disziplinierten Ansatz für die Auswahl von Titeln aus dem Immobiliensektor, der Finanzanalyse und nichtfinanzielle Analyse in einem Anlageuniversum verbindet, das größer als jenes des Referenzindex ist. Diese Analysen stützen sich insbesondere auf den Besuch bei Gesellschaften und Treffen mit den Verantwortlichen, um einschlägige Informationen über die Geschäftstätigkeit, die Strategie und die Wachstumsaussichten der Unternehmen zu erhalten.

Der FCP verfolgt eine Strategie für sozial verantwortliche Investments (SRI) bei einem themenbezogenen Ansatz, in diesem Fall nachhaltige Immobilien. Das Verwaltungsteam berücksichtigt zudem ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) im Rahmen des Anlageprozesses des FCP, gemäß der Thematik des FCP, also nachhaltigen Immobilien.

Damit sie im Portfolio gehalten werden können, müssen die Unternehmen die folgenden ESG-Standards erfüllen: Einhaltung der Sektorpolitik bezüglich umstrittener Aktivitäten und Ausschluss jener Unternehmen, die gegen mindestens eines der zehn Prinzipien des Global Compact der Vereinten Nationen und/oder gegen die Richtlinien der OECD für multinationale Unternehmen verstoßen.

Was die Analyse der ESG-Praktiken der Unternehmen betrifft, so wird die Beurteilungsmethode durch ein spezialisiertes Team auf der Grundlage (nicht abschließender) Umweltkriterien (z. globale Erwärmung und Kampf gegen Treibhausgas-Emissionen), sozialer Kriterien (z. Management von Arbeitsplätzen und Restrukturierungen, Arbeitsunfälle, Schulungspolitik und Bezahlung) und Unternehmensführungskriterien (z. Unabhängigkeit des Verwaltungsrats von der Generaldirektion und Wahrung der Rechte der Minderheitsaktionäre) umgesetzt.

Der FCP investiert mindestens 90 seines Nettovermögens in Wertpapiere von Emittenten, die von einem eigenen Team von ESG-Analysten der Verwaltungsgesellschaft einer Analyse ihrer ESG-Kriterien unterzogen wurden. Im Anschluss an diese Analyse wendet der FCP einen Ansatz zur Verbesserung des Ratings an, demzufolge das durchschnittliche ESG-Rating des Portfolios jenes des FTSE EPRA/NAREIT Developed Europe 8/32 Net Return Index nach Ausschluss von mindestens 20 der Werte mit den schlechtesten Ratings in diesem Index übersteigt. Das Verwaltungsteam kann Werte auswählen, die nicht Teil seines Referenzindex sind. Jedoch wird es sicherstellen, dass der Referenzindex ein aussagekräftiges Vergleichselement für das ESG-Rating des FCP ist.

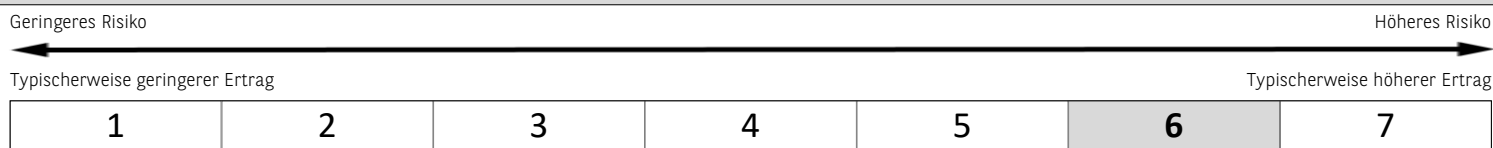
Hauptsächliche methodische Begrenzung der nichtfinanziellen Strategie: Einige der im Portfolio gehaltenen Unternehmen können verbesserungsfähige ESG-Praktiken aufweisen und/oder in bestimmten Sektoren engagiert sein, in denen nach wie vor erhebliche Umwelt-, soziale oder Unternehmensführungsprobleme bestehen.

Der FCP investiert mindestens 50 seines Nettovermögens in Titel (darunter Zeichnungsscheine und Wandelanleihen) von Gesellschaften, die aus dem Immobiliensektor stammen, eine hohe oder mittlere Marktkapitalisierung aufweisen und auf den Märkten eines oder mehrerer Länder der Europäischen Union und des Vereinigten Königreichs begeben werden. Der FCP investiert mindestens 90 seines Nettovermögens in Titel von Gesellschaften aller Marktkapitalisierungsniveaus. Die Höhe des Mindestengagements des FCP in Aktienmärkten liegt bei 90 des Nettovermögens. Der Anlageverwalter kann derivative Instrumente nutzen, die auf dem französischen und/oder auf ausländischen Terminmärkten oder außerbörslich gehandelt werden, um den FCP gegen das Aktien- und/oder Wechselkursrisiko abzusichern und/oder sein Marktengagement zu steigern, um das Anlageziel zu erreichen. Der FCP setzt Anleger aus der Eurozone einem Wechselkursrisiko in Höhe von 100 seines Nettovermögens aus, das vollständig oder teilweise abgesichert werden kann.

Rücknahmeanträge werden von BNP Paribas Securities Services von Montag bis Freitag um 13:Uhr zusammengefasst, auf der Grundlage des darauf folgenden Nettoinventarwerts (NIW) vom selben Tag ausgeführt und innerhalb von fünf Tagen im Anschluss an das Berechnungsdatum des NIW abgewickelt.

Sonstige Informationen: Nettoergebnisverwendung: Thesaurierung - Verwendung der realisierten Nettogewinne: Thesaurierung. Dieser FCP ist möglicherweise nicht für Anleger geeignet, die ihre Beteiligung vor Ablauf von fünf Jahren zurückgeben möchten. Weitere Einzelheiten sind im Prospekt des FCP aufgeführt.

Risiko- und Ertragsprofil



- Die Wertentwicklung in der Vergangenheit, wie beispielsweise die Daten zur Berechnung des synthetischen Index, ist möglicherweise kein zuverlässiger Indikator für das zukünftige Risikoprofil des FCP.
- Für die mit dem FCP verbundene Risikokategorie besteht keine Garantie und sie kann sich im Laufe der Zeit ändern.
- Die niedrigste Kategorie bedeutet nicht „risikofrei“.
- Anlagen in Aktien des Immobiliensektors oder eines mit diesem verbundenen Sektors unterliegen erheblichen Kursschwankungen, woraus sich die Risikokategorie ergibt. Diese Schwankungen können zudem kurzfristig verstärkt werden.

Wesentliche Risiken, die im Indikator nicht berücksichtigt werden und zu einer Senkung des Nettoinventarwerts führen können:

- **Liquiditätsrisiko:** Dieses Risiko entsteht durch die Schwierigkeit, einen Titel aufgrund fehlender Käufer zu seinem angemessenen Wert und innerhalb einer vertretbaren Frist zu veräußern.



Kosten

Die von Ihnen gezahlten Kosten und Gebühren werden verwendet, um die Kosten für den Betrieb des FCP, einschließlich der Kosten für Marketing und den Vertrieb von Anteilen zu decken; diese Gebühren reduzieren das potenzielle Wachstum Ihrer Anlage.

| Einmalige Kosten vor und nach der Anlage | |
|--|-----------|
| Ausgabeaufschläge | entfällt |
| Rücknahmeabschläge | entfällt |
| Kosten, die der FCP innerhalb eines Jahres zu tragen hat | |
| Laufende Kosten | 0,42% (*) |
| Kosten, die der FCP unter bestimmten Umständen zu tragen hat | |
| An die Wertentwicklung des | entfällt |

Der Ausgabeaufschlag und der Rücknahmeabschlag sind Höchstwerte. In manchen Fällen zahlen Sie möglicherweise einen geringeren Betrag. Die tatsächliche Höhe der Ausgabeaufschläge und Rücknahmeabschläge können Anleger bei ihrem Berater oder ihrem Distributor erfragen.

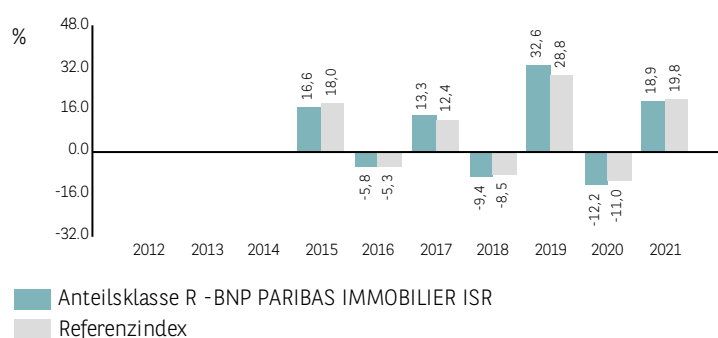
(*) Der Prozentsatz der laufenden Kosten basiert auf den annualisierten Gebühren, die zuvor vom FCP getragen wurden.

Dieser Wert kann von Jahr zu Jahr schwanken. Nicht enthalten sind:

- An die Wertentwicklung des Fonds gebundene Gebühren.
- Vermittlungsgebühren, außer im Falle eines Ausgabeaufschlags und/oder Rücknahmeabschlags, den der FCP beim Kauf bzw. Verkauf von Anteilen in einer anderen kollektiven Kapitalanlage gezahlt hat.

Weitere Informationen über Kosten finden Sie im Abschnitt „Gebühren und Kosten“ des Verkaufsprospekts für den FCP. Dieser ist online unter <http://www.bnpparibas-am.com> verfügbar.

Frühere Wertentwicklung



- Die frühere Wertentwicklung lässt keine Rückschlüsse auf die künftige Wertentwicklung zu.
- Die Wertentwicklung wird ohne Verwaltungskosten berechnet.
- Der FCP wurde am 19. Januar 2005 erstellt;
- Die Anteilsklasse wurde am 15. Oktober 2014 aufgelegt.
- Die frühere Wertentwicklung wurde im Jahr EUR berechnet.
- Die Anlagestrategie des FCP änderte sich zum 10. März 2021, weshalb die angegebene Wertentwicklung unter Umständen erzielt wurde, die nicht mehr aktuell sind.

Praktische Informationen

- Depotbank: BNP PARIBAS SECURITIES SERVICES.
- Die wesentlichen Anlegerinformationen für die andere(n) Anteilskategorie(n) des FCP, der Prospekt sowie die letzten Jahres- und Zwischenberichte sind innerhalb von acht Werktagen nach Erhalt einer schriftlichen Anfrage an folgende Adresse kostenlos in französischer Sprache erhältlich: BNP PARIBAS ASSET MANAGEMENT France - Service Client - TSA 47000 - 75318 Paris Cedex 09 Frankreich.
- Der Nettoinventarwert des FCP ist unter der folgenden Adresse erhältlich: <http://www.bnpparibas-am.com>.
- Abhängig von Ihrem Steuersystem können Kapitalgewinne oder Erträge aus dem Besitz von Anteilen an diesem FCP einer Besteuerung unterliegen. Wir empfehlen Ihnen, sich für weitere Informationen zu diesem Thema an Ihren Steuerberater zu wenden.
- BNP PARIBAS ASSET MANAGEMENT France kann lediglich auf der Grundlage einer in diesem Dokument enthaltenen Erklärung haftbar gemacht werden, die irreführend, unrichtig oder nicht mit den einschlägigen Teilen des Fondsprospekts konform ist.
- Der FCP ist gemäß Code Général des Impôts, Artikel Absatz 7 für die Haltedauer gemeinrechtlich steuerbefreit. Der FCP investiert mindestens 25% der Aktien im Sinne des deutschen Investmentsteuergesetzes (InvStG 2018) deutsche Besteuerung.
- Die Einzelheiten zur aktualisierten Vergütungspolitik sind online unter <https://www.bnpparibas-am.com/en/footer/remuneration-policy> oder auf schriftliche Anfrage bei der Verwaltungsgesellschaft verfügbar.

Der Fonds ist in Frankreich zugelassen und wird durch die „Autorité des marchés financiers“ reguliert.

BNP PARIBAS ASSET MANAGEMENT France ist in Frankreich zugelassen und wird von der „Autorité des marchés financiers“ (französische Finanzmarktbehörde) reguliert.

Diese wesentlichen Informationen für den Anleger sind zutreffend und entsprechen dem Stand vom 11. Februar 2022.

